Lieder.

Joh 34.

1

J B C Freislich ?

Choralbearbeitungen.

Lobet den HERREN, denn

HERR, strafe mich nicht in

BIBLIOTEKA PAN GDAŃSK
Nr inw. 2358

3



Choral.

Tromba 1. 2da

Tympani

Violino 1.

Violino 2.

Viola

Lobt Gott ihr Christen allzugleich in seinem höchsten Thron der hat auf

und pfleget uns seinem Sohn.

pflegt uns Himmelreich und pfleget uns seins Sohn —


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

5

Choral.

Trombi 1. 2. 3.

Timp.

1. Alle Ehr Gott

in der Höh sey

Ehr und Dank für

seim Gna

de

Nun lasst uns

Gott dem

Herrn

Mit Herz

und Mund

Ihm

Lob

sagen

gern

Und

seinen

Namen

hoch

thun

ehren

Denn

was er

an uns

hat

gethan

Ist gross

und

wun

der

bar

Ihm

sey

Lob

Ehr

und

Preis

Dank

Herr

lich

keit

Und

Ruhm

Ewig

lich

Und

zu

al

ler

Zeit

Ein

Wohl

zu

fahrt

Gott

an

uns

hat

nun

ist

gross

Krieg

und

Partitura.

Psalmo 90. 9 ver.

7

Tto: 1.

Psalm 16.

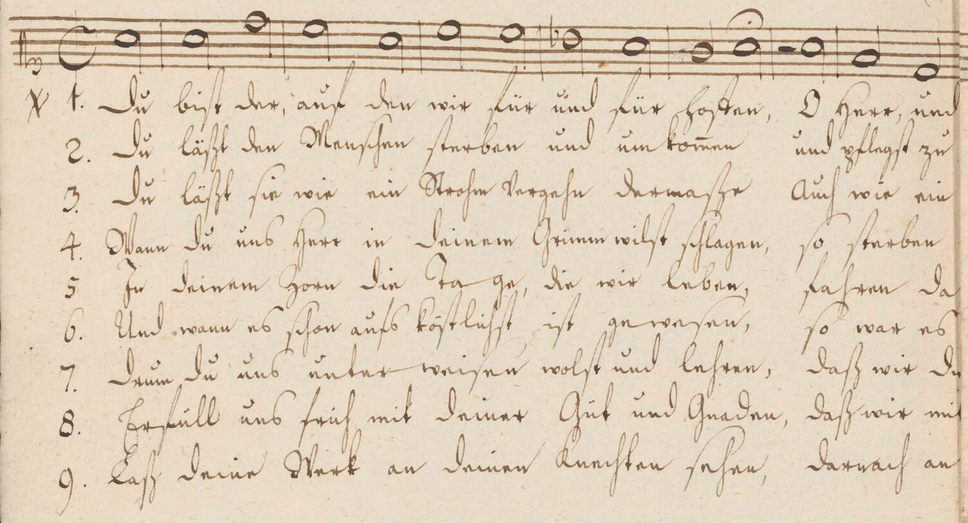
Choral.

Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank dafür

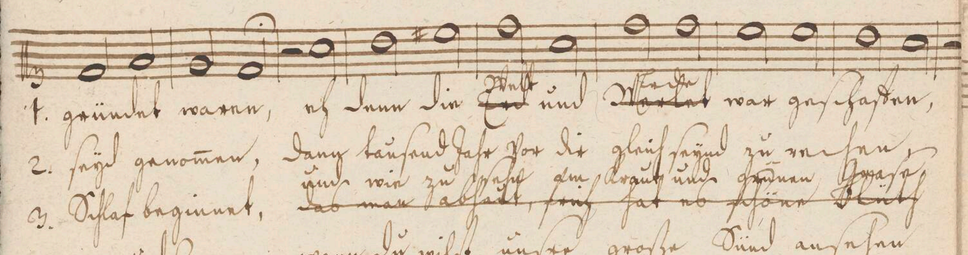
Das ist gewißlich wahr.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Ca

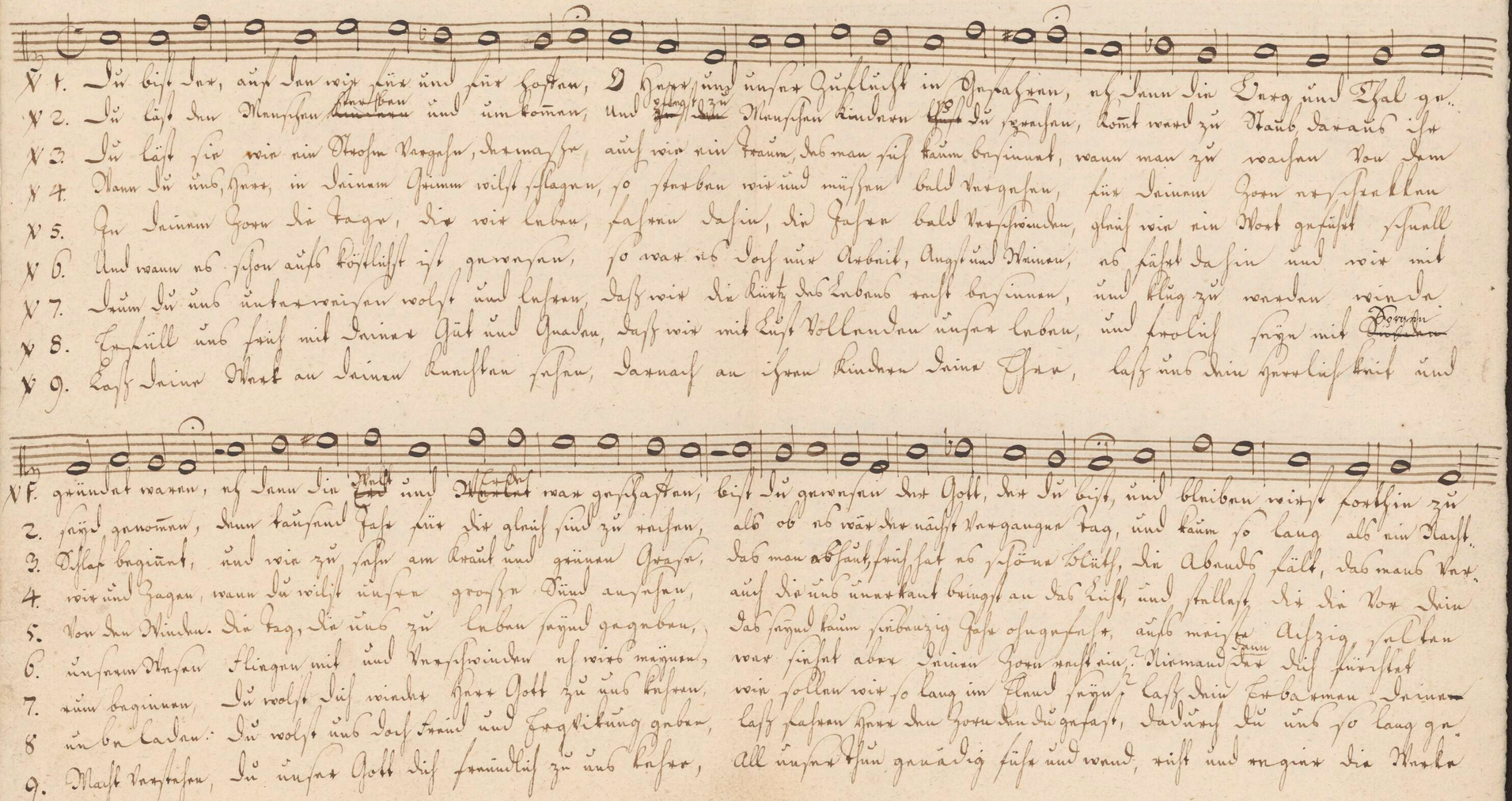


1. Du bist der, auf den wir für und für hoffen, O Herr, und
2. Du lässt den Menschen sterben und nit kommen und zklagst zu
3. Du lässt für wie nit Trost vergessen darmache Aus wie nit
4. Wann du uns Herr in deinem Grimm wilst schlagen, so sterben
5. für deinem Horn die Ta ga, die wir leben, fasten da
6. Und wann uns Jesus aus Gottlust ist gewesen, so wart uns
7. Dann du uns nutzt weisen wolst und lassen, dass wir d
8. Erfüll uns früh mit deiner Gut und Gnaden, dass wir mi
9. Lass deine Werk an deinen Knechten sehen, darauf an



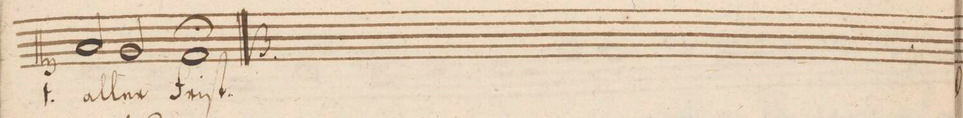
1. gründet waren, als dann die ~~Erd~~ und ~~Wasser~~ war geschaffen,
2. zeigt genommen, dann tausend Jahr vor dir gleich zeigt zu sein,
3. Schlaf beginnet, ~~das man schafft, frue hat es schöner Glanz~~
4. wir uns sagen, wann du wilst unsre grosse Sünd ansehen
5 vor den Augen, die Tag, die uns zu leben zeigt gegeben,
6. unserm Alter, fliegen mit und verschwinden als wirds morgen:
7. zum beginnen, du wolst dich wieder hart Gott zu uns kehren,
8 uns beladen, du wolst uns dein Hand und Erquickung geben,
9. Macht verstehen, du unser Gott dich freundlich zu uns kehre,

Canto.

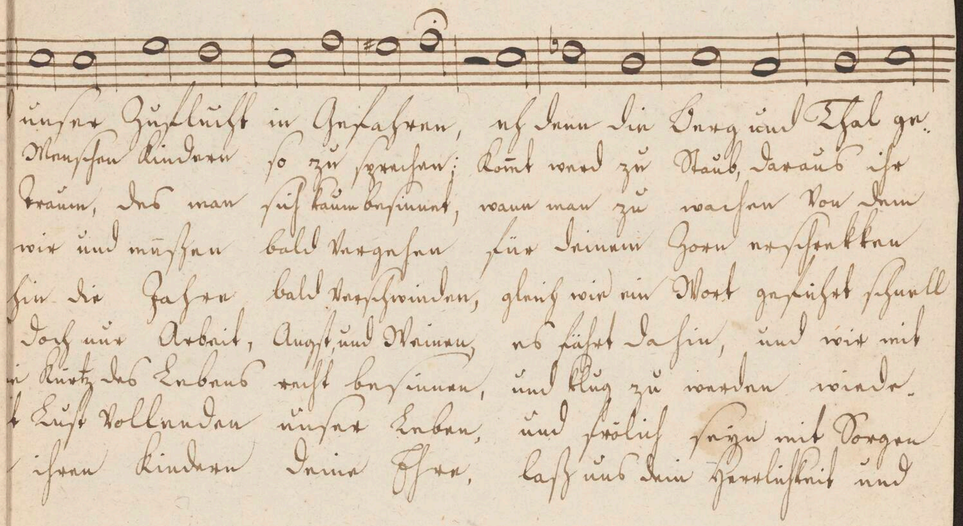


V 1. Du bist Herr, aller Herr weit fürn und fern Hoffnung, O Hoffnung unsrer Zuflucht in Gefahren, eh dann die Berg und Thal gr..
V 2. Du lässt den Menschen [illegible] und umkommen, Und [illegible] Menschen kindern [illegible] du sprechen, kömt wandl zu Staub daraus ist
V 3. Du lässt sie wie ein Strom vergehen, sie machs, auch wie ein traum, ehe man sich kaum besinnt, wann man zu wachen von dem
V 4. Dann du uns, Herr, in deinem Grimm willst schlagen, so stehen wir und müssen bald vergehen, für deinem Zorn erschrecken
V 5. Du deinem Zorn die tage, die wir leben, fassen dein, die Jahren bald verschwinden, gleich wie ein Wort gefasst gschwall
V 6. Und wann es schon aufs köstlichst ist gewesen, so war es doch nur Arbeit, Angst und Pein, es fährt dahin und wir mit
V 7. Dann du uns unser wesen wohst und lehren, dass wir die Kürtz des Lebens recht besinnen, und klug zu werden wenden
V 8. Erfüll uns früh mit deiner Gut und Gnaden, dass wir mit Lust vollenden unser Leben, und fröhlich singen mit Davidem
V 9. Lass deine Werk an deinen Knechten sehen, darnach an ihren kindern deine Ehre, lass uns dein Herrlichkeit und

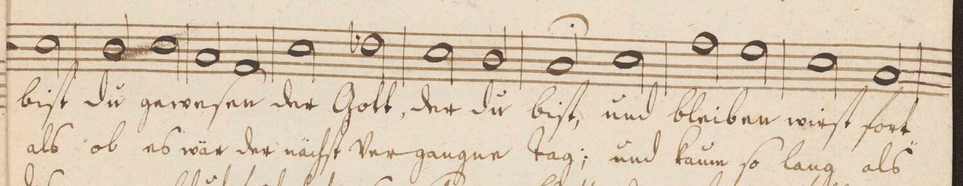
V 1. gründest warest, eh dann die Berg und Erden war geschaffen, bist du gewesen der Gott, der du bist, und bleiben wirst forthin zu
2. zehl gewinnen, dann tausend Jahr für dir gleich sind zu rechnen, als ob es wär der nächst vergangne tag, und kaum so lang als ein Nacht.
3. Schlaf begründt, und wie zu sehen am Kraut und grünen Grase, das man abschneidt früh hat es schöne Blüth, die Abends fällt, das mans Ver.
4. wirst und sagen, wann du wilst unsere grosse Sünd ansehen, auf die uns unerkannt bringt an das Licht, und stellest sie dir vor dein
5. Von den Kinden. die tag, die uns zu leben sind gegeben, das sind kaum siebenzig Jahr eingefasst, aufs meiste achtzig, selten
6. unserm Wesen klingen mit und verschwinden eh wirs wähnen, wer sonst aber deinen Zorn recht ein, Niemand der sich fürchtet
7. zum beginnen, du wolst dich wieder Herr Gott zu uns kehren, wir sollen wir so lang im Elend sein, lass dein Barmherzigkeit deinen
8 un den laden. du wolst uns doch Freud und Ergötzung geben, lass fahren Herr den Zorn den du gefasst, darüber du uns so lang ge
9. Macht verstehen, du unser Gott dich freundlich zu uns kehren, all unsere Thun genädig süss und wend, tröst und vergiss die Rache



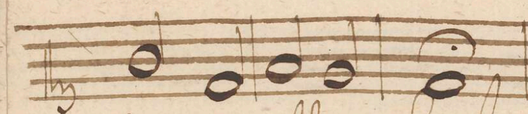
1. allen Frist.
2. was sey̆n mag.
3. sorten ~~sey̆n~~.
4. Angesicht.
5. ~~Dor~~ ~~ill~~ mast.
6. ~~Dorst~~ allein.
7. ~~Dinen dein~~ Rauschenessen.
8. zuflicht fast.
9. unser~~n~~ Hand.



unsre Zuflucht in Anfahren, uf dem Berg und Thal gr.
Menschen Kindern so zu sprechen; Komt wend zu Staub, daraus ist
traum, des man fast kaum besinnt, wann man zu wachen von dem
wir und müssen bald vergehen für seinem Zorn ersterben
für die Fahren bald verschwinden, gleich wie ein Wort gesagt schnell
Doch nur Arbeit, Angst und Meinen, es währt da hin, und wir mit
in Kürtz des Leben fast bekennen, und klug zu werden wieder
t Lust vollenden unsre Leben, und fröhlich sein mit Morgen
ihren Kindern Deine Ehre, lass uns dein Freundlichkeit und



bist Du gewesen der Gott, der Du bist, und bleiben wirst fort
als ob es wär der nächst vergangen tag; und kaum so lang als
das man absaut, früh sat es schöne Blüt die Abends fält, das
auf die uns unser kaum bringt an das Licht, und stellast die die
das sind kaum siebenzig Jahr ohngefehr, Aufs meiste Achtzig
Wer sie hat aber Deinen Zorn erfahren, Niemand kann, der sich
wir sollen weil so lang im Elend sein lass dein Erbarmen
lass fahren Herr den Zorn, den Du gefasst, Sadurch die uns so
all unsre Thun genädig füst und wend, tröst und wenn die



1. Sin zu allen Frist.
2. nin Kaufwaar sein mag.
3. mans Andertrau sicht.
4. Vor sein Angesicht.
5. selben abet umst.
6. sinstat Hare allain.
7. Seine Kunst nastrün.
8. lang gezüchtigt fast.
9. Werke unsrer Händ.

Violini unis:
con Variatio:

Vers. 2. 8. 14.

Oboe: col primo

Alto col 2do

Ten: col Viola

Basso col Fondam:

Basso Variatio

Vers. 4. 8. 12. 14.

Variat:
2do:

Bass

Choraliter

Vers. 6. 10.